Herbert Lewins Amme Frau Schaller

Frau Schaller war meine Amme. Ich habe sie und meinen Milchbruder Hans sehr geliebt. Sie hat bei der Post als Aufräumefrau gearbeitet und die älteste Tochter war bei uns Stubenmädchen. Die haben am Stadtrand von Osterode gewohnt. Da gab es noch kein elektrisches Licht. Weihnachten bin ich hingekommen, die haben eine Petroleumlampe gehabt, und wir sind zu dritt um den Weihnachtsbaum gesessen. Die Frau Schaller, mein Milchbruder und ich, wir haben getratscht ein bisserl, und sind dann, wenn es Zeit war aufgebrochen. Ich bin nach Hause gegangen und sie sind zur Mette gegangen.